Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

Band: 146 (1979)

Artikel: Protokoll der Verhandlungen der Prosynode

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-743907

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Protokoll der Verhandlungen der Prosynode

Mittwoch, 14. März 1979, 14.15 Uhr, im Bahnhofbuffet Zürich

Die Prosynode beschloss, den Antrag auf Neugestaltung des Examens (1978) als erfüllt abzuschreiben.

Die Prosynode beschloss, die nachfolgenden, den Erziehungsbehörden in früheren Jahren von der Synode unterbreiteten Anträge aufrechtzuerhalten:

- 1 Neukonzeption des Handarbeitsunterrichtes für Knaben und Mädchen (1971)
- 2 Besoldeter Urlaub für Volksschullehrer (1974)
- 3 Musik an der Sekundarschule (1976)
- 4 Revision der Lehrpläne der Volksschule (1976)
- 5 Revision des Übertrittsverfahrens (1976)
- 6 Schaffung von Regionalschulpflegen in volksreichen Bezirken (1977)
- 7 Wiedereinführung des besoldeten Weiterbildungsurlaubes für Mittelschullehrer (1978)

Die Prosynode unterbreitete der Synode zuhanden der Erziehungsbehörden folgenden neuen Antrag:

Reform der Synodalorganisation

Die Schulsynode des Kantons Zürich beantragt dem Erziehungsrat und der Erziehungsdirektion, die Reform der Schulkapitel und der Schulsynode im Sinne der Begutachtung und des Vernehmlassungsverfahrens im Jahre 1973 sowie der seitherigen Stellungnahmen des Synodalvorstandes energisch voranzutreiben. Sollte sich diese Reform nicht im Rahmen eines neuen Organisationsgesetzes für das gesamte Unterrichtswesen (OGU) verwirklichen lassen, so ist sie über eine Teilrevision des Unterrichtsgesetzes im Bereiche der §§ 315—330 oder durch die Schaffung eines besonderen Gesetzes für die Schulsynode und die Schulkapitel anzustreben.

Die Reform der Schulsynode soll ein wirksames Mitspracherecht der Lehrerschaft in repräsentativer und rationeller Form gewährleisten. Die Einheit des zürcherischen Schulwesens von der Vorschulstufe bis zur Universität ist dabei zu wahren, wobei jedoch den besonderen Aufgaben und Bedürfnissen der einzelnen Stufen Rechnung zu tragen ist. Eine angemessene Vertretung der Lehrerschaft im Erziehungsrat, der weiterhin für das gesamte Unterrichtswesen zuständig sein soll, ist sicherzustellen. Die von der Lehrerschaft im Rahmen der Schulkapitel selbst getragene obligatorische Fortbildung soll gefördert werden.

Die Prosynode genehmigte die Geschäftsliste der 146. Synodalversammlung vom 18. Juni 1979 in Zürich.

Das ausführliche Protokoll der Verhandlungen der Prosynode wurde im Schulblatt 6/1979 veröffentlicht.